

Mit der CDU-Kreistagsfraktion erfolgreich ins dritte Jahrzehnt des neuen Jahrtausends

Wir gehen auf den gesellschaftlichen Wandel aktiv ein ...

- Zeitgemäße Wohn- und Betreuungsformen für Senioren unterstützen wir.
- Kurzzeitpflege soll kreisweit verfügbar werden mit einer zentral erreichbaren Koordinationsstelle.
- Einen aktiven und ergebnisorientierten Dialog mit Jugendlichen fördern wir auf regelmäßigen Jugendkonferenzen.
- Bleiberechtigte Flüchtlinge sollen Perspektive erfahren. Wir wollen sie bei der Integration in Gesellschaft und Arbeitsmarkt fördern und zugleich fordern.
- Wir sind überzeugt: Mit gesunden Finanzen des Landkreises sichern wir den Gemeinden eigene Gestaltungsmöglichkeiten und der jungen Generation die Zukunft!

ÖPNV und Verkehr

- Bahn und Bus müssen zuverlässiger werden. Ausreichend Sitzplätze, pünktliche Züge und Busse sowie gesicherte Anschlüsse sind zentral für einen nachhaltigen Nahverkehr.
- Alle Orte im Kreis sollen mindestens stündlich erreichbar werden.
- Die Barrierefreiheit wollen wir mit modernisierten Bushaltestellen und Bahnsteiganlagen sowie stets geeigneten Fahrzeugen in den nächsten Jahren erreichen.
- Mit optimalen Wegen und Verknüpfungspunkten für Fußgänger, Radfahrer, den PKW-Verkehr und Carsharing wollen wir ÖPNV und Umweltverbund stärken.
- Um und über den Bodensee muss die Mobilität verbessert werden: Durchgehende Tickets, mehr Städteschnellbusse nach Konstanz sowie eine attraktive Personenschiffahrt fördern wir.

Landwirtschaft und Fischerei

- Die wichtige Funktion der Landwirte für eine lebenswerte Heimat achten wir gerade auch in unserer Technologie- und Tourismusregion: Unsere oft familiengeführten Betriebe sind unsere größten Landschaftspfleger und tragen mit ihren Produkten wesentlich zur nachhaltigen und gesunden Versorgung der Bevölkerung bei.
- Die Berufsfischer am Bodensee prägen die Tradition und Identität der Region mit. Sie brauchen unsere Unterstützung. Aquakulturen wird es mit der CDU im Bodensee nicht geben.

Handwerk, Unternehmergeist und Innovation

- Vom Bäcker bis zum Zimmermann: Das Handwerk sichert bis in kleine Orte Arbeitsplätze, zeugt von Unternehmergeist und schafft Grundlagen für das Wohlergehen der Menschen.
- Jungen Menschen wollen wir Zukunft in der Region eröffnen. Mit mehr Initiativen zur Verbesserung der Ausbildungs- und Studienangebote, passenden Chancen zum Jobeinstieg und zur beruflichen Weiterentwicklung.
- Das regionale Zusammenspiel globaler Technologiefirmen am Bodensee und vieler kleinerer, ideenreicher Unternehmen und Start-ups unterstützen wir.

Familie, Jugend und Bildung

- Für einen starken und innovativen Wirtschaftsstandort sind gute Betreuungs- und Bildungseinrichtungen zentrale Voraussetzung.
- Wir haben den Anspruch, allen eine bestmögliche Ausbildung zu bieten. Weiterführende Schulen und Berufsschulen des Landkreises entwickeln wir mit den pädagogisch Verantwortlichen weiter und bauen sie aus.
- Wer auf Unterstützung oder Hilfe zur Selbsthilfe angewiesen ist, soll im Landkreis ein flächendeckendes Angebot an Beratungs- und Hilfsangeboten vorfinden.
- Die CDU steht zur VHS Bodenseekreis als erfolgreiche Trägerin von Erwachsenenbildung und wichtigem Pfeiler bei Integrationsaufgaben.

Amtlicher Stimmzettel

für die Wahl des Kreistags des Landkreises Bodenseekreis im Wahlkreis II am 26. Mai 2019

Sie haben insgesamt 22 Stimmen.

Auch wenn Sie mehrere Stimmzettel verwenden, haben Sie nicht mehr als 22 Stimmen. Wenn Sie mehr als 22 Stimmen abgeben, ist der Stimmzettel ungültig. Das mit den Stimmzetteln übersandte Merkblatt enthält wichtige Hinweise für die Stimmabgabe. Bitte dieses Merkblatt vor der Stimmabgabe unbedingt lesen!

Wahlvorschlag:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1 Plösser, Manuel, Architekt, Tannenburgerstraße 3, Friedrichshafen	
2 Dr. Köhler, Stefan, Erster Bürgermeister, Sandöschstraße 25, Friedrichshafen	
3 Dr. jur. Brotzer, Achim, Rechtsanwalt, Weidenring 67, Friedrichshafen	
4 Hager, Eduard, Postbetriebsassistent i.R., Hägleweg 8, Friedrichshafen	
5 Dr. med. Jäger, Detlev-Paul, Arzt (Kardiologe), Strandbadstraße 18 B, Immenstaad	
6 Jäggle, Wolfgang, Kfz-Meister i.R., Kreuzäckerring 6, Friedrichshafen	
7 Bernhard, Franz, Vors. Richter am Landgericht, Kirchbühl 13, Friedrichshafen	
8 Eberhard, Yvonne, Diplom Sozialpädagogin, Zeppelinstraße 305, Friedrichshafen	
9 Fröhlich, Norbert, Realschullehrer a.D., Eugenstraße 12, Friedrichshafen	
10 Felix, Uwe, Hoteller, Bildgartenstraße 44, Friedrichshafen	
11 Oberschelp, Daniel, Selbst. Architekt, Mömpelgardweg 27, Friedrichshafen	
12 Szarowski, Susanne, Pressereferentin, Hyllertweg 17, Friedrichshafen	
13 Bauer, Hannes, Ev. Pfarrer, Bonhoefferweg 3, Friedrichshafen	
14 Bercher, David, Geschäftsführer, Friedrich-List-Weg 2, Friedrichshafen	
15 Bemerl, Andreas, Betriebswirt, Hopfenweg 9, Friedrichshafen	
16 Hering, Markus, Freier Architekt, Weilmühle 1, Friedrichshafen	
17 Motzkus, Michael, Küchenmeister, Boskoopstr. 14, Friedrichshafen	
18 Bucher, Tobias, Studienrat, Ginsterweg 10, 88045 Friedrichshafen	
19 Mohr, Martin, Wirtschaftsinformatiker, Lise-Meitner-Strasse 13, 88046 Friedrichshafen	
20 Vosselmann, Ramona, Sales Manager, Kiene Straße 33/1 88045 Friedrichshafen	
21 Alemdaroglu, Ömer, Brandschutzingenieur, Albrecht Dürer Str. 61, Friedrichshafen	
22 Schwaderer, Ralf, SchFegMeister / E-Berater, Domierstraße 8, Friedrichshafen	

Treffen Sie uns

an den CDU-Ständen auf den Wochenmärkten jeweils von 10 bis 13 Uhr

- Fr. 3. Mai Wochenmarkt
- Sa. 4. Mai Schlemmermarkt
- Fr. 10. Mai Wochenmarkt
- Sa. 11. Mai Schlemmermarkt
- Fr. 17. Mai Wochenmarkt
- Sa. 18. Mai Schlemmermarkt
- Fr. 24. Mai Wochenmarkt
- Sa. 25. Mai Schlemmermarkt

Schreiben Sie uns!

Was erwarten Sie von der CDU? Haben Sie Fragen oder Anregungen?
Kommen Sie auf uns zu oder schreiben Sie uns!
info@cdu-friedrichshafen.de

Bitte schenken Sie uns am 26. Mai Ihr Vertrauen und wählen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten der CDU.

2019 Kreistagswahl Bodenseekreis
 Wahlkreis 1: Friedrichshafen



22 gute Gründe ...

Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung am 26. Mai 2019.

Unsere Kandidaten für den Kreistag Friedrichshafen

1



Manuel Plösser

Digitalisierung, Infrastruktur, Planen und Bauen

40 Jahre, Freier Architekt, verh., 2 Kinder, Kreisrat, Stadtverbandsvorsitzender CDU FN, Beiratsmitglied Architektenkammer Bodenseekreis

2



Dr. Stefan Köhler

Wirtschaft, Verkehr, Umwelt Schienenverkehr ausbauen und stärken

59 Jahre, Erster Bürgermeister der Stadt Friedrichshafen, 2 Kinder, Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung, DAV Sektion Friedrichshafen

3



Dr. jur. Achim Brotzer

Ökonomie und Ökologie vernünftig ausgleichen

56 Jahre, Rechtsanwalt, verh., 1 Kind, Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat, Kreisrat, stv. Vors. Haus & Grund Friedrichshafen e.V.

4



Eduard Hager

Kultur, Sport, Soziales Die Belange Friedrichshafens im Kreis vertreten

66 Jahre, Postbetriebsassistent i.R., verh., 3 Kinder, Gemeinderat, Kreisrat, Vors. Kirchenchor St. Maria Jettenhausen, Sprecher der Postsenioren im Altkreis TT

13



Hannes Bauer

Bildung, Soziales, Kultur Friedliches Zusammenleben der Religionen und Kulturen in Stadt und Kreis

57 Jahre, Pfarrer, verh., Sekretär beim Rotary Club Friedrichshafen Lindau, Vorstand Gustav Adolf Werk Württemberg

14



David Bercher

Wirtschaft, Infrastruktur Ausbau unserer Infrastruktur im Kreis.

34 Jahre, Geschäftsführer, 2 Kinder, Regionalvorstand Bodensee-Oberschwaben Johanniter-Unfall-Hilfe, ehrenamtl. Richter am VG, stv. Abt.leiter SC Schnetz'

15



Andreas Bemerl

Wirtschaft, Finanzen Arbeitnehmer müssen mit-sprechen

56 Jahre, Betriebswirt (VWA), freigestellter Betriebsrat, 1 Kind, Landesvorstand der CGM Baden-Württemberg

16



Markus Hering

Wirtschaft, Digitalisierung Entwicklung eines nachhaltigen Mobilitätskonzeptes für die Zukunft

40 Jahre, Freier Architekt, verh., 2 Kinder, Vorstandsmitglied WYC, Elternbeirat KiGa Haldenberg, Beiratsmitglied Architektenkammer

5



Dr. med. Detlev-Paul Jäger

Bildung, Soziales, Gesundheitswesen Gesellschaftspolitische Verantwortung übernehmen

65 Jahre, Arzt (Kardiologe), verh., 1 Kind, Kreisrat, Vorstandsmitglied RehaSport-Gem. FN, Kuratoriumsmitglied Chr. Hospizstiftung

6



Wolfgang Jäggle

Wirtschaft, Verkehr, Umwelt Handwerk und Landwirtschaft stärken

68 Jahre, Kfz-Meister i.R., verh., Gemeinde- und Ortschaftsrat, Leiter Altersabt. Feuerwehr Kluftern, Vors. CDU Kluftern, Fördermitglied Musikverein Kluftern

7



Franz Bernhard

Sicherheit, Finanzen, Wirtschaft Die Sicherheit im Bodenseekreis verbessern

46 Jahre, Vorsitzender Richter am LG, verh., 3 Kinder, Feuerwehr Kluftern, Vors. KiGR, aktives Mitglied im Musik- u. Sportverein Ettenkirch

8



Yvonne Eberhard

Bildung, Familie und Soziales. Der Flughafen stärkt unseren Wirtschaftsstandort

38 Jahre, Diplom Sozialpädagogin (FH), 2 Kinder, Vorsitzende des CDU Ortsverbandes

17



Michael Motzkus

Umwelt, Gesundheit Mit Handwerk und Ehrenamt in die Zukunft

62 Jahre, Küchenmeister, verh., 2 Kinder, Schöffe am Landgericht Ravensburg, Kundenbeirat SWSee

18



Tobias Bucher

Bildung, Wirtschaft, Verkehr Stärkung der beruflichen Schulen

37 Jahre, Studienrat, verh., ehrenamtliches Mitglied im Prüfungsausschuss der IHK Bodensee-Oberschwaben

19



Martin Mohr

Wirtschaft, Digitalisierung Wohnraum für junge Familien

39 Jahre, Wirtschaftsinformatiker, verh., 2 Kinder, Deutsch.Chinesische Gesellschaft Bodensee e.V.

20



Ramona Vosselmann

Bildung, Wirtschaft, Digitalisierung Die beste Ausstattung für unsere berufliche Schulen

31 Jahre, Sales Manager, 1 Kind, Elternbeirat Ludwig-Dürr-Schule, Bodenseenaren, DAV

9



Norbert Fröhlich

Verkehr, Umwelt, Bildung Elektrifizierung der Bodenseegürtelbahn mit Nachdruck voranbringen

65 Jahre, Realschullehrer a.D., ledig, Gemeinderat, stv. Fraktionsvorsitzender, Sprecher Bündnis „Pro B31neu“

10



Uwe Felix

Wirtschaft, Umwelt, Tourismus Den Tourismus in unserer Region sinnvoll stärken

44 Jahre, Hotelier, verh., 2 Kinder, Zweiter Vorsitzender DEHOGA Bodenseekreis

11



Daniel Oberschelp

Bauen, Umwelt, Wirtschaft Den Bodenseekreis mit Augenmaß weiterentwickeln

50 Jahre, Selbst. Architekt, verh., 1 Kind, Gemeinderat, Vertrauensarchitekt der katholischen Gesamtkirchengemeinde

12



Susanne Szarowski

Umwelt, Kultur, Soziales Den Umweltschutz in unserer Wirtschaftsregion im Blick behalten

37 Jahre, Pressereferentin, verh., 2 Kinder

21



Ömer Alemdaroglu

Bildung, Integration, Finanzen Mit guter Bildung sichern wir die Zukunftschancen unserer Kinder

52 Jahre, Brandschutzingenieur, verh., 3 Kinder, Freiw. Polizeidienst, Mitglied i. Rat d. Nationen u. Kulturen

22



Ralf Schwaderer

Umwelt, Wirtschaft, Soziales Energetische Sanierung unserer kreiseigenen Liegenschaften

51 Jahre, SchFegMeister, Betriebswirt, verh., 2 Kinder, Verein z. Pflege d. Volkstums, Verein Pro Sarajewo

Bessere Infrastruktur für eine führende Region

- Unsere Region der Spitzentechnologie braucht eine Spitzeninfrastruktur: Bei der Breitbandversorgung muss die Region flächendeckend vorankommen.
- E-Mobilität, Automatisierung und Telematik im Verkehr benötigen optimale Rahmenbedingungen: Wir wollen flächendeckende Ladeeinrichtungen und eine bessere Mobilfunkversorgung im ländlichen Raum.
- Eine nachhaltige Mobilitätswende nehmen wir ernst: Bestehende Lücken und Engpässe auf Geh- und Radwegen im Kreis werden wir weiter reduzieren. Umwelt, Menschen und Tourismus in unserer Region sind darauf angewiesen.
- Schiene und Straße: Beide Verkehrsträger sind notwendig, sie ergänzen einander und benötigen einen leistungsfähigen Ausbau.
- Unser Ziel auf der Schiene: Elektrifizierung der Bodenseegürtelbahn und ein Ausbau für schnelle Züge und einen Halbstundentakt.
- Unser Ziel auf der Straße: Laufende Planungsprozesse zügig durchführen und umsetzen – gerade in Zeiten, in denen Geld hierfür zur Verfügung steht!
- Moderierte Planungsprozesse für Straße und Schiene unterstützen wir, das Ziel einer verbesserten Mobilität für Bürger, Gäste und Güter verlieren wir aber nicht aus den Augen.
- Flughafen und Messe haben einen hohen Stellenwert für die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Bodenseekreis. Wir stehen zum Flughafen und zur Messe.
- Unsere Region braucht bezahlbaren Wohnraum, gerade für junge Familien und Fachkräfte: Wir setzen uns für geeignete Bedingungen bei der Regionalplanung sowie mehr und besser genutzte Flächen zum Wohnungsbau ein.

Tourismus und Kultur

- Der Tourismus ist in unserem Kreis ein besonders starker Wirtschaftsfaktor.
- Für eine erfolgreiche Zukunft des Tourismus wollen wir die Rahmenbedingungen weiterentwickeln. Mit einer besseren Vernetzung und Wahrnehmbarkeit der Angebote fördern wir den Tourismus gemeinsam mit Gemeinden und Leistungsträgern.
- Die Mobilität im Urlaub muss für unsere Gäste vom Engpass- zum umweltfreundlichen Wohlfühlfaktor werden.
- Wir stehen zum Tourismus im Einklang mit unserer Natur! Unsere Gäste sollen einen nachhaltigen und qualitätsbewussten Urlaub am Bodensee verbringen.
- Das kulturelle Erbe unserer Region ist prägend für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie für unseren Tourismus. Wir stehen zu unserer Vergangenheit, wollen aber auch neue Angebote fördern. Ein Kulturförderpreis soll Anreize schaffen.

Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt

- Ehrenamt in Vereinen und bürgerschaftliches Engagement vor Ort verdienen unsere volle Unterstützung: Die zahlreichen Angebote des Landkreises für ehrenamtliche Aktive und zentrale Ansprechpartner für Hilfsbedürftige haben unsere Unterstützung.
- Feuerwehr, Rettungsdienste und Hilfsorganisationen in der Land- und Wasserrettung sind auf Ehrenamtliche angewiesen. In Zusammenarbeit zwischen Kreis und Gemeinden wollen wir an Handlungsfeldern arbeiten, um die Leistungsfähigkeit dieser ehrenamtlichen Organisationen für die Zukunft zu sichern.

Umwelt und Energie

- Der Trinkwasserspeicher Bodensee ist unsere Lebensquelle: Die Wasserqualität zu erhalten ist oberstes Ziel.
- Die Energiewende ist uns ein wichtiges Ziel: Projekte unterstützen wir dort, wo sie nachhaltig und sinnvoll sind.
- Mit einer guten Ladeinfrastruktur wollen wir zu einer nachhaltigen und wirtschaftlichen E-Mobilität beitragen.
- Umweltschutz und Landschaftspflege erreichen wir auch gemeinsam mit unserer bäuerlich und familiär geprägten Landwirtschaft.
- Die Gebäude und Einrichtungen des Landkreises sollen von Nachhaltigkeit zeugen: Die Verpflichtungen des European Energy Award für Nachhaltigkeit der Energie- und Klimaschutzpolitik sind für uns selbstverständlich. Die Förderprogramme von Bund und Land wollen wir noch konsequenter nutzen.

Gesundheit

- Gesundheitseinrichtungen müssen im gesamten Landkreis erreichbar bleiben. Wir fordern eine flächendeckende Arztversorgung. Wir stehen hinter dem bewährten Klinikverbund in der Region.
- Eine gute Palliativ-Versorgung wird immer wichtiger: Die auf CDU-Antrag geschaffene ambulante Palliativversorgung am Klinikum Friedrichshafen ist dazu ein wichtiger Schritt.

